



Markgrafenkurier 05 - im Juni 2018

Liebe Mitglieder der IPA Bayreuth, ja darf das denn wahr sein, die Hälfte des Jahres 2018 ist schon wieder Vergangenheit. Symbolisch stehen dafür die Sommwendfeiern mit ihren Johanni-Feuern. Ein kurzer Blick zurück auf unsere Veranstaltungen zeigt, dass unser abwechslungsreiches Programm auf immer größere Resonanz stößt.

Aber es geht ja weiter. Unser Sommer ist vorrangig den kulturellen Veranstaltungen gewidmet. Musical, Operette und die einmalige romantische Sommernacht in Sanspareil stehen im Mittelpunkt des Angebots.

Danach geht es auch für die Macher der IPA in die Sommerpause. Der Markgrafenkurier meldet sich mit seiner nächsten Ausgabe wieder im September.

Bis dahin schönen Urlaub, genießt den Sommer. Wir wünschen Euch glückliche Tage!

Bis demnächst bei Eurer IPA!

Euer

Wolfgang Kielblock,
Leiter der Verbindungsstelle



Veranstaltungen im Rückblick

Wanderung bei der IPA Bamberg am 09. 06. 2018

Oberfranken ist gerade für Wanderer ein Eldorado. Abwechslungsreiche Landschaften, vielfältige Kultur mit Schlössern, Mühlen, alten Fabrikanlagen und vielem mehr lassen die Blicke schweifen.

Die Region Bamberg setzt mit ihren Fluss- und Auenlandschaft hier ein besonderes Markenzeichen. Los ging es im Stadtteil Bug, der mit seinen verschiedenen Flussläufen der Regnitz und dem flankierenden Main-Donau-Kanal zu den schönsten Stadtteilen Bambergs gehört.

Ein altes Schleusenhäuschen des königlichen Ludwigkanals grüßte am Wegesrand. Danach war der Main-Donau-Kanal unser Begleiter. Den ganzen Tag brannte die Sonne unerbittlich auf die tapferen Wanderer, ein Wirtshaus musste her zwecks Erfrischung und Erholung.

Unser Wanderführer Jürgen Simon führte uns daher mittels Fähre schnurstracks über die Regnitz in das beschauliche Örtchen Pettstadt, wo unter einer großen Kastanie die Bierbänke auf uns warteten. Ja schmecken tut es bei den Bambergern immer besonders gut. Eine ausgiebige Rast folgte.



Begleitet vom Donnerrollen in der Ferne ging es weiter. Der Weg führte auf der westlichen Regnitzseite jetzt durch herrlichen Buchenwald (Buger Wasserwand) zurück in den Bamberger Ortsteil Bug. Gute 12 km Wanderstrecke erlaubten auch noch Kaffee und Kuchen, wobei der Kuchen im Café Neptun wirklich vom Feinsten war.

Entspannte Gespräche mit Kollegen aus Hof, Coburg und Bamberg rundeten den Tag ab. Auf ein Neues im Jahr 2019, dann im Raum Coburg.

Unsere nächsten Veranstaltungen:

- > **Luisenburg: Musical „My fair Lady“**
am 28.06.2018
(nur noch Restkarten vorhanden!!)
Anmeldung bei Wolfgang Kielblock
- > **Sommernacht in Sanspareil**
am 21.07.2018
Anmeldung bei Christine Buchert
Einzelheiten siehe Seite -2-
- > **Sommeroperette „Die Fledermaus“**
im Kurpark Staffelstein am 05.08.2018
Anmeldung bei Wolfgang Kielblock
Einzelheiten siehe Seite -2-

Neues von der Verbindungsstelle

IPA-Sommernacht in Sanspareil am Samstag, 21.07.2018; Abfahrt 16.00 Uhr



Am Samstag, 21.07.2018 veranstaltet die IPA-Bayreuth eine italienische Sommernacht im Schlosscafé Sanspareil. Das Schlosscafé liegt in einer wunderschönen Lage am Fuße des Felsengartens Sanspareil. In dieser außergewöhnlichen Umgebung wollen wir uns durch die Stimme des italienischen Tenors Marco Borella verzaubern lassen und eine romantische Nacht erleben.

Hierzu fahren wir mit einem Reisebus von Bayreuth nach Sanspareil. Abfahrtszeit ist um 16.00 Uhr am ehem. Lidl-Parkplatz, Leibnitzstraße 6. Wer möchte, kann auch selbst mit dem Auto kommen. Parkplätze gibt es direkt hinter dem Schloßcafé auf dem Großparkplatz.

Bevor die Abendveranstaltung beginnt, werden wir uns auf eine kleine Reise durch die Marktgemeinde Thurnau begeben, die nur ca. 8 km von Sanspareil entfernt liegt. Bei einem kurzweiligen Spaziergang lernen wir den Ort von seiner schönsten Seite kennen. Wir hören spannende Geschichten zur prächtigen Schlossanlage, der Heimat vieler fränkischer Adelsgeschlechter. Wir begehen den hölzernen Verbindungsgang zwischen Schloss und Kirche und erleben noch vieles mehr.....



Man muss ja nicht gleich alles verraten. Die Abendveranstaltung beginnt dann um 19.00 Uhr im Schloßcafé. Andy (Andreas Opel), der Betreiber des Schlosscafés, wird uns wieder kulinarisch verwöhnen.

Der Preis pro Person beträgt 20,- Euro (Busfahrt; Besichtigung der Marktgemeinde Thurnau; ital. Tenor). Getränke und das Essen sind selbst zu bezahlen. Anmeldungen nimmt Christine Buchert bis zum 17. Juli telefonisch (0151/54835571) oder per Mail unter Christine.Buchert@polizei.bayern.de entgegen.

Die Fledermaus von Johann Strauß am 05. August 2018

Die Sommeroperette gibt es in diesem Jahr nicht in Heldritt, sondern auf der Seebühne im Kurpark Bad Staffelstein --- und wir wollen dabei sein! Zum 25. Geburtstag „Coburger Sommeroperette“, hat man diese Veranstaltung als besondere Überraschung vorbereitet.

Der Vorhang hebt sich auf der Seebühne im Kurpark der Obermain Therme zum ersten Mal. Auf dem Programm steht die Königin der Operetten, „Die Fledermaus“ von Johann Strauss in einer frisch-fröhlichen, temporeichen Inszenierung von Michael Heim, einem wunderbaren, sehr bekannten Tenor (Zürich, Mörbisch).

Unser Programm:

11.15 Uhr Abfahrt Bayreuth am ehemaligen Lidl-Parkplatz in der Leibnitzstraße
11.30 Uhr Zustieg bei der Bundespolizei; 12.30 Uhr Mittagessen in der Gaststätte Karolinenhöhe in Trieb
14.30 Uhr Stadtführung durch das historische Lichtenfels (Dauer ca. 1,5 Stunden)
17.30 Uhr Beginn der Vorstellung, alle Plätze in der Kategorie 2 (Reihe 9); zirka 20.00 Uhr Rückfahrt

Kosten bei 50 Teilnehmern: (Busfahrt, Eintritt, Stadtführung)

45,00 € Mitglieder IPA Bayreuth/ARCD OC Bayreuth; 50,00 € Nichtmitglieder und Gäste

Anmeldung bei: Wolfgang Kielblock, Tel. 0921 42238 oder unter wolfgang.kielblock@t-online.de

Neues von der Verbindungsstelle

Wunderschöne Tage im Taubertal

Urlaubstage auf dem Drahtesel zu verbringen liegt ja voll im Trend. Aber Verzeihung, heute sind das ja keine Drahtesel mehr sondern mitunter High-Tech-Endgeräte, die so eine Radtour zum puren Vergnügen machen.

Stimmen dann noch Wetter und Landschaft hört man dann immer wieder Worte wie „Super“, „Fantastisch“ oder „Wahnsinn“. In diesen trieb uns natürlich im positiven Sinne unser Tourenleiter Horst Nagel und schenkte den Fahrradfreunden der IPA wunderschöne Tage.

Schon der Ausgangspunkt Rothenburg begeisterte mit Atmosphäre und herrlichen Aus- und Einblicken. Dann der Radweg, sauber ausgeschildert und abwechslungsreich geführt. Die weinverträumten Orte am Wegesrand luden immer zu kleinen Pausen ein. Am Abend mundete dies edle Getränk nach anstrengendem Tagwerk besonders vorzüglich.

Höhepunkte waren Städte wie Creglingen, Weikersheim, Bad Mergentheim, Tauberbischofsheim und natürlich Wertheim. Aber auch die zwanglosen Gespräche mit Einheimischen sorgten für Spaß und Abwechslung. So werden wir den Ort Gamburg mit seiner Stauferburg sicherlich nicht so schnell vergessen, weil uns eine „Beuteschwäbin“ Details der Ortschaft und zur Burg zum Besten gab. Die nachstehenden Bilder geben nur einen kurzen Eindruck wieder.



Kurze Rast im Grünen



Romantik am Abend



Wertheim - das Ziel vor Augen

Aber das Fazit des Ausflugs war "Nächstes Jahr auf ein Neues, vielleicht im Saaletal bei Naumburg".
Na denn, bis zum nächsten Jahr.....